Bomattschachen [Lauperswil]

Schulort:	Bomattschachen [Lauperswil]	Kanton 1799:	Bern	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
		Distrikt 1799:	Oberemmental	Kanton 2015:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Agentschaft 1799:		Gemeinde 2015:	Lauperswil
		Kirchgemeinde 1799:			

Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1429, fol. 109-111v
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 718: Bomattschachen [Lauperswil], [http://www.stapferenquete.ch/db/718].
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Bomattschachen (Niedere Schule, reformiert)

06.03.1799

BEANTWORTUNG
der Fragen über den Zustand der Schulen. Von Peter Gotier, Schullehrer in der Gemeind Rüdersweyl, districks Oberemmenthal

	I. Lokal-Verhältnisse.	
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	heißt Bomatschachen, oder Klapperblatz
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	ein fleken
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	gehört zu der gemeind Rüderswyl
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	
I.1.d	In welchem Distrikt?	Oberemmenthal.
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Bern.
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	innerhalb dem umkreiß Von 1/4. Stund Ligen 35 Häüser innerhalb dem umkreiß der 2. 1/4. Stund Liegen 33. Häüser innerhalb dem umkreiß der 3. 1/4. Stund Liegen 37. Häüser.
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Bomatschachen. Entfernung 0. Anzal kinder 47. Ried und Riedberg. Entfernung 1/4. Anzal kinder 5.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Fritenbach. Entfernung 1/4. Anzal kinder 5. Ranflühe. Entfernung 1/2. Anzal kinder 27. Benzenberg. Entfernung 3/4. Anzal kinder 6.
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Ranflühschachen. Entfernung 1/2. Anzal kinder 17. Weytenbach. Entfernung 3/4. Anzal kinder 20. Zollbrück und gärbi. Entfernung 1/8. Anzal kinder 10.
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	||[Seite 2] Abnit 1/4. Stund Rüderswyl 1/2. Stund.
I.4.a	Ihre Namen.	Lauperswyl 5/4. Stund.
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Langnau 5/4. Stund.
	II. Unterricht.	
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	wird gelehrt. Lesen Catechißimus. Singen und Schriben
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	wird im Winter 20. im Somer 4. Wochen Schul gehalten.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Heidelberger, Psalmen, Kinderbibel, und das Neüe Testament.
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Vorschriften werden gemacht.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	4. Stund.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	sind eingetheilt in 3. Klaßen.
	III. Personal-Verhältnisse.	
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Schullehrer wird bestelt durch die Vorgesezten deß orts mit zuziehung deß Pfarers. auf abgelegte Probe.
III.11.b	Wie heißt er?	Peter Gotier
III.11.c	Wo ist er her?	Von Rüderswyl
III.11.d	Wie alt?	53. Jahr
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Weib und 3. kinder.
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	12. Jahr Lang
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	||[Seite 3] wohnt by Rüderswyl, war ein Zimmer Mann
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	nebst der Lehr arbeitet er als Zimmer Mann auf der Profesion.
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	im Winter Knaben. 64. Mädchen. 53.
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	im Somer, Knaben. 5. Madchen. 5.
	IV. Ökonomische Verhältnisse.	
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Schulfond ist keinen.
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Schulgeld wird by dem Examen etwas aus dem byschuß deß Kirchmeyers etwas bezahlt. Von 1. biß 3. bz. dem Kind.
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	dißen Zustand ist Baufalig.

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	etc. etc.
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	die gemmeind
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	an gelt. kr. 16. welches der Kirchmeyer bezahlt und Von den Gemeinds einwohnern Mehrestens durch anlagen mus bestriten werden.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	in der behaußung deß Schulhauses und nuzung. ||[Seite 4] nuz etwa einer Viertel Jucharten Lands.
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

	Nachricht
Schlussbemerkungen des Schreibers	überhaupt sind den Haus Väter zimmlich nachläßig ihre Kinder zu der Schule zu halten, solche werden Mehrestens nur zu Lehrung deß Buchstabierung und Lesens geschikt und wann sie solches ein wenig konnen dann zuruck behalten, und zu Feld arbeit gebraucht so daß an Vilen ihre Talent zu Singen Schriben, Rechnen, nebst anderen Notigen artiklen gar nicht könen angewent werden Klapperblaz den 6.n. Merz. 1799. NB. es dienet noch zum bericht daß dise Schul nicht nur bloß aus der gemeind Rüderswyl, sonder aus einem Theil der gemeind Lüzelflüh besteht, als aus welch Lezter gemeind by 22. Häüseren sich befinden und welche gemeind Jährlich an den Schullon kr. 4. bystürt.
Unterschrift	Datum Obstat. Petter Gottier Schullehrer

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1429, fol. 109-111v
Briefkopf	BEANTWORTUNG der Fragen über den Zustand der Schulen. Von Peter Gotier, Schullehrer in der Gemeind Rüdersweyl, districks Oberemmenthal
Transkriptionsdatum	04.01.2012
Datum des Schreibens	06.03.1799
Faksimile	718BAR_B0_10001483_Nr_1429_fol_109-111v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Gotier
Verfasser Vorname	Peter
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	**Bomattschachen [Lauperswil]**
Konfession	reformiert
Ortskategorie	Flecken
Eigenständige Gemeinde?	Nein
Ist Schulort?	Ja
Höhenlage	
Geo. Breite	623658
Geo. Länge	202373

Kanton 1799	Bern	Kanton 1780	Bern
Distrikt 1799	Oberemmental	Kanton 2015	Bern
Agentschaft 1799		Amt 2000	Emmental
Kirchgemeinde 1799	Keine	Gemeinde 2015	Lauperswil
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Bomattschachen (ID: 974)

Schultypus: Niedere Schule
Besondere Merkmale:
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	4	4
Anzahl Wochen	4	20
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	3
Unterrichtete Inhalte:	Lesen Religion/Christliche Unterweisung Schreiben Singen

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	5	64
Mädchen	5	53
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4484)

Name: Gotier
Vorname: Peter

Weitere Informationen

Alter: 53
Geschlecht: Mann
Zivilstand: verheiratet
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 3
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Rüderswil
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit: 12 Jahren
Erstberuf: Zimmermann
Zusatzberuf: Zimmermann